Reg. No.								

B.Tech./ M.Tech. (Integrated) DEGREE EXAMINATION, DECEMBER 2023

First and Second Semester

21LEH104T - GERMAN

(For the candidates admitted from the academic year 2022-2023 onwards)

Note:

- (i) **Part A** should be answered in OMR sheet within first 40 minutes and OMR sheet should be handed over to hall invigilator at the end of 40th minute.
- (ii) Part B & Part C should be answered in answer booklet.

Time: 3	Hours	verea	in answer soomet.	Max. N	/Iark	s: 75
	PART - A (20 × 1	= 20M	Iarks)	Marks	BL	со
1	Answer ALL Qu Wie sagt man "Good Afternoon" auf De	1	1	1		
1.	(A) Guten Morgen (C) Guten Abend	(B) (D)	Guten Tag Gute Nacht			
2.	(A) Wer (C) Wie	(B) (D)	Wo Was	1	1	1
3.	In Österreich spricht man(A) Deutsch (C) Chinesisch	(B) (D)	Japanisch Spanisch	1	î	1
4.	Wie sagt man "The Spring" auf Deutse (A) Der Herbst (C) Der Frühling	ch? (B) (D)	Der Sommer Der Winter	1	1	1
5.	bin 18 Jahre alt. (A) Ich (C) sie	(B) (D)	Du Wir	1	1	2
6.	(A) Er (C) Wir	(B) (D)	Sie Du	1	1	2
7.	Dreihundertneununddreißig =(A) 394 (C) 339	(B) (D)	349 345	1	1	2
8.	Sechshundert = (A) 609 (C) 600	(B) (D)	619 605	1	2	2
9.	Das Gegenteil von "eng" ist(A) billig (C) breit	(B) (D)	eng falsch	1	2	3
10.	Das Gegenteil von "arm" ist (A) süβ (C) wach	(B) (D)	reich müde	1	2	3
11.	Das Gegenteil von "freundlich" ist (A) kurz (C) bitter	(B) (D)	 dick unfreundlich	1	2	3
12.	Das Gegenteil von "laut" ist(A) leise (C) alt	(B) (D)	schwer neu	1	2	3
13.	Es ist viertel vor sechs = (A) 6.15 (C) 6.30	(B) (D)	6.45 5.45	1	2	4

14	Es ist zwanzig vor sechs =		1	1	4			
17.	(A) 5.25 (B)	5.35						
	(C) 5.20 (D)	5.40						
1 =	Das ist Schokolade, das ist ein Bleistift.							
15.		keine	1	1				
	(A) kein (B) (C) keinen (D)	keinem						
		Kenichi	1	1	4			
16.	Kartoffel, die Kartoffeln	•	-	•				
	(A) Der (B)	Die						
	(C) Das (D)	Den	1	1	5			
17.	Elisa singen. (können)	1	*	*	J			
	(A) kann (B)	kannst könnt						
	(C) konnen (D)			-				
18.	Johannes Pizza essen. (mögen)		1	1	5			
		mag						
	(C) mögst (D)	mögt						
19.	Der Unterricht in zwanzig Minuten	(anfangen)	1	1	5			
	(A) fängt, an (B)	fangt, an						
	(C) fangen, an (D)	fängst, an						
20.	Rick um 6.00 Uhr (aufst	ehen)	1	1	5			
		auf, stehen						
	(C) steht, auf (D)	·						
	$PART - B (5 \times 8 = 40 M)$	arks)						
	Answer ALL Question		Marks	\mathbf{BL}	co			
01.0	Konjugieren Sie und ergänzen Sie die rich		8	3	3			
21. a.	i. Wir unsere Eltern. (lieben)	itigen Formen des Verben						
	ii. Woher er? (fahren)							
	iii. Annadas Buch. (lesen)							
	iv. Ich gern (singen).							
	v. Er den Bus. (nehmen)							
	vi. Wie lange du? (warten)							
	vii. Was die Kinder ? (spielen)							
	viiiihr Deutsch? (sprechen)							
	(OR)			•	0			
b.	Ergänzen Sie die Lücken		8	3	3			
	(macht, arbeitet, besucht, hat, liebt, spiel							
	Tom Broschek Lehrer. Im Mome Kindergarten. Jeden Tag er von 8 U	Thr his 17 Ilhr Abends er						
	im Fastfood-Restaurant. Er keine							
	Fußball und manchmal er seinen Eltern. Er einen							
	Hund. Sein Hund heißt Freddy.							
00 6	Schreiben Sie die Zahlen im Wörtern		8 *	1	2			
22. a.	i. 16 - ii. 245 - iii. 4556 - iv. 756	643 –						
	v. 899 - vi. 667 - vii. 556789 - viii. 123							
	(OR)							
Ъ	Bitte lesen Sie und füllen Sie das Formula	it aus	8	1	2			
υ.	Ich heiβe Bea Kretschmar. Ich komme aus B							
	in München. Ich wohne bei Familie Berg für drei Monate. Ich spreche Deutsch, Englisch und Spanisch. Mein Geburtstag ist am 17.05.1999. Meine Arbeit ist Texte schreiben und Notizen machen. Meine E-Mail-Adresse ist bea@freenet.de. Meine Telefonnummer ist 01703247944. Ich liebe meine Arbeit. Meine Kollegen							
	sind sehr freundlich und nett. Am Wochenende treffen wir uns im Kino.							
	Vorname : Familienname :							
	Geschlecht:							
	Geburtsdatum :							
	E-Mail Adresse:							
	Firma:							
	Telefonnummer:							
	Wohnort:		8	3	4			
23. a.	Bitte schreiben Sie die Zeit im Wörtern		O	J	-7			

vi. 16.50 - vii. 18.18 - viii. 9.55 -(OR) 3 b. Wie sagt man auf Deutsch? i. I have no Idea.
v. Have a nice day. iii. See you again! vi. I have Thirst. vii. What is your name? - viii. No Worries. -3 24. a. Ergänzen Sie die Artikeln Ich besuche _____ Hafen. (der, den, die) Das Kind braucht _____ Tasche (ein, eine, einen) ii. Der Arzt hat _____ Zeit zu sprechen. (kein, keinen, keinen)
Wie viel kostet ____ Getränk? (die, das, der)
Der Professor kauft ____ neues Handy (ein, eine, einem) iii. iv. **v**. . ___ Großmutter ist krank. Ich muss ihr besuchen. vi. (Mein, Meine, Meinen) Smartphone? (der, die, das) Wo liegt _____ vii. Kinder sehen süß aus. (Eure, Eruer, Euer) viii. (OR) b. Bitte stellen Sie Ihr Freund oder Ihre Freundin vor. 8 3 3 25. a. Bitte schreiben Sie die Sätze mit Modalverben um: Sie fragt den Lehrer. (müssen) Robert und Peter fährt nach der Schweiz. (wollen) ii. iii. Ich trinke gern eine Tasse Kaffee. (möchten) iv. Laos bringt seine Freundin mit. (sollen) Mein Onkel spricht gut Deutsch. (können) v. vi. Warum schläfst du lange? (mögen) vii. Man parkt hier nicht. (dürfen) viii. Ihr kocht gern mit Freunden (möchten) b. Bitte ergänzen Sie die Trennbare Verben i. Der Zug _____ nach Bangaluru um 8.00uhr ____ (abfahren) ii. Nach dem Mittagessen ____ Shilpa den Esstisch _____ (aufräumen)
iii. Am Freitag ____ Ramesh ____ (zurückkommen) iv. Seine Mutter____ Ramesh vom Bahnhof ____.(abholen) v. In Tambaram ____ die Mädchen ___.(umsteigen)
vi. Um wieviel Uhr ___ die Prüfung ___?(anfangen) vii. Die Lehrerin___die Studenten zum Abendessen___. (einladen) viii. Ich fahre nach Chennai, ich ___ in Potheri ___. (einsteigen) $PART - C (1 \times 15 = 15 Marks)$ CO Marks BL Answer ANY ONE Questions 3 5 15 26. Lesen Sie den folgenden Text und beantworten Sie die Fragen Hallo, wie heißt du? Claudia: Hallo, Ich heiße Mario. Und du? Mario: Claudia: Aha, Mario. Ich heiße Claudia. Woher kommst du? Ich komme aus Italien und wohne in Florenz. Mario: Und du, Claudia, woher kommst du? Ich komme aus Baden. Claudia: Wo liegt denn das? Mario: Das liegt bei Wien. Wien ist die Hauptstadt von Österreich. Claudia: Was magst du? Mario: Ich mag Musik sehr. Ich spiele Klavier und Gitarre. Und Claudia: du, Mario, was magst du? Ich mag auch Musik, besonders Disko und ich spiele Fußball. Mario: Prima! Auf Wiedersehen, Mario. Claudia: Tschüss, bis später. Mario: Beantworten Sie die Fragen: Woher kommt Claudia? a. Was spielt Mario? b. Wo wohnt Mario? c. d. Was mag Claudia? Wo liegt Baden? Lesen Sie den folgenden Text und wählen Sie richtig oder Falsch:

i. 12.15 - ii. 2.45 - iii. 22.20 - iv. 4.30 - v. 5.10 -

Frau Meier geht heute in den Supermarkt. Ihr Mann ist nicht zu Hause und sie nimmt den Bus. An der Haltestelle trifft sie ihre Freundin Frau Schmidt. Frau Schmidt will auch in den Supermarkt.

Frau Müller: "Das ist super! Dann fahren wir zusammen!".

Frau Schmidt: "Ja, wir kaufen ein. Danach trinken wir Kaffee und essen Kuchen.

Im Café neben dem Supermarkt gibt es sehr guten Kuchen."

Frau Meier: "Gute Idee!".

Frau Meier und Frau Schmidt gehen zusammen in den Supermarkt.

Frau Meier: "Ich brauche Tomaten. Mein Mann will Salat essen. Ich nehme zehn Tomaten."

Frau Schmidt: "Tomaten sind gut. Ich kaufe fünf Tomaten. Da ist auch Kopfsalat."

Frau Meier nimmt keinen Kopfsalat. Sie nimmt aber zwei Gurken. Frau Meier kauft auch ein Kilo Zwiebeln. Frau Schmidt will Brot kaufen.

Frau Meier: "Das Brot ist nicht schön. Ich kaufe Brot in der Bäckerei. Aber die Schokolade hier ist gut. Sie kostet nur 50 Cent. Ich nehme drei Tafeln Schokolade."

Frau Schmidt: "Da ist noch ein Sonderangebot. Mineralwasser und Orangensaft sind billig."

Frau Meier: "Orangensaft habe ich zu Hause. Aber ich brauche fünf Flaschen Mineralwasser."

Frau Schmidt kauft nur drei Flaschen Mineralwasser. Frau Meier und Frau Schmidt gehen an die Kasse. Dann gehen sie ins Café. Frau Schmidt trinkt eine Tasse Tee. Frau Meier mag lieber Kaffee. Sie bestellen zwei Stücke Schokoladenkuchen. Sie fahren mit dem Bus nach Hause.

Richtig oder Falsch:

- 1. Frau Maier und Frau Schmidt gehen ins Supermarkt.
- 2. Frau Schmidt trinkt eine Tasse Kaffee.
- 3. Sie fahren mit dem Bus nach Hause.
- 4. Frau Meier braucht Tomaten.
- 5. Frau Meier nimmt keinen Kopfsalat.

Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen:

Hallo, ich heiβe Mia. Ich stehe jeden Tag um 7.45 Uhr auf. Von Montag bis Freitag frühstücke ich von 8 bis 8.15 Uhr. Zum Frühstück esse ich Müsli mit Milch. Das schmeckt gut. Manchmal esse ich ein Brötchen mit Hönig. Ich trinke immer Kakao. Das ist sehr lecker. Am Wochenende esse ich immer zwei Eier. Ich esse gern Käse und Tomaten. Ich esse nicht gern Kekse. Das ist ungesund. Am Wochenede schwimme ich gern mit meinen Freunden.

- 1. Wann steht Mia auf?
- 2. Was isst sie zum Frühstück?
- 3. Warum isst sie keine Kekse?
- 4. Um wie viel Uhr frühstückt sie?
- 5. Was macht sie am Wochenende?

27. Übersetzen Sie den Text auf Deutsch (10 Marks)

Hi Maria,

Unfortunately, we will not be able to meet this Week. At the Moment, it is totally stressful. I must work almost everyday and Han is in Dresden. In the evenings i must go for shopping and cooking. The Children also cannot help, they need to study a lot. I need to work on Saturday's as well. On Sunday afternoon im free but we are going to the mountains. Can we meet up next Week on Friday? Or are you working on that day?

Marcus

Übersetzen Sie den Text auf Englisch (5 Marks)

Wir frühstücken zusammen. Mein Mann und ich essen Brot mit Käse oder Wurst. Anna isst Müsli mit Milch. Mittags essen Anna und ich warm. Oft essen wir Nudeln oder eine Suppe. Nikolaj isst in der Arbeit nur ein Brötchen. Abends um sieben essen wir dann alle zusammen: Fisch oder Fleisch mit Gemüse und Reis oder Kartoffeln. Wir trinken gern Saft und Wasser.

* * * * *

15 3 5